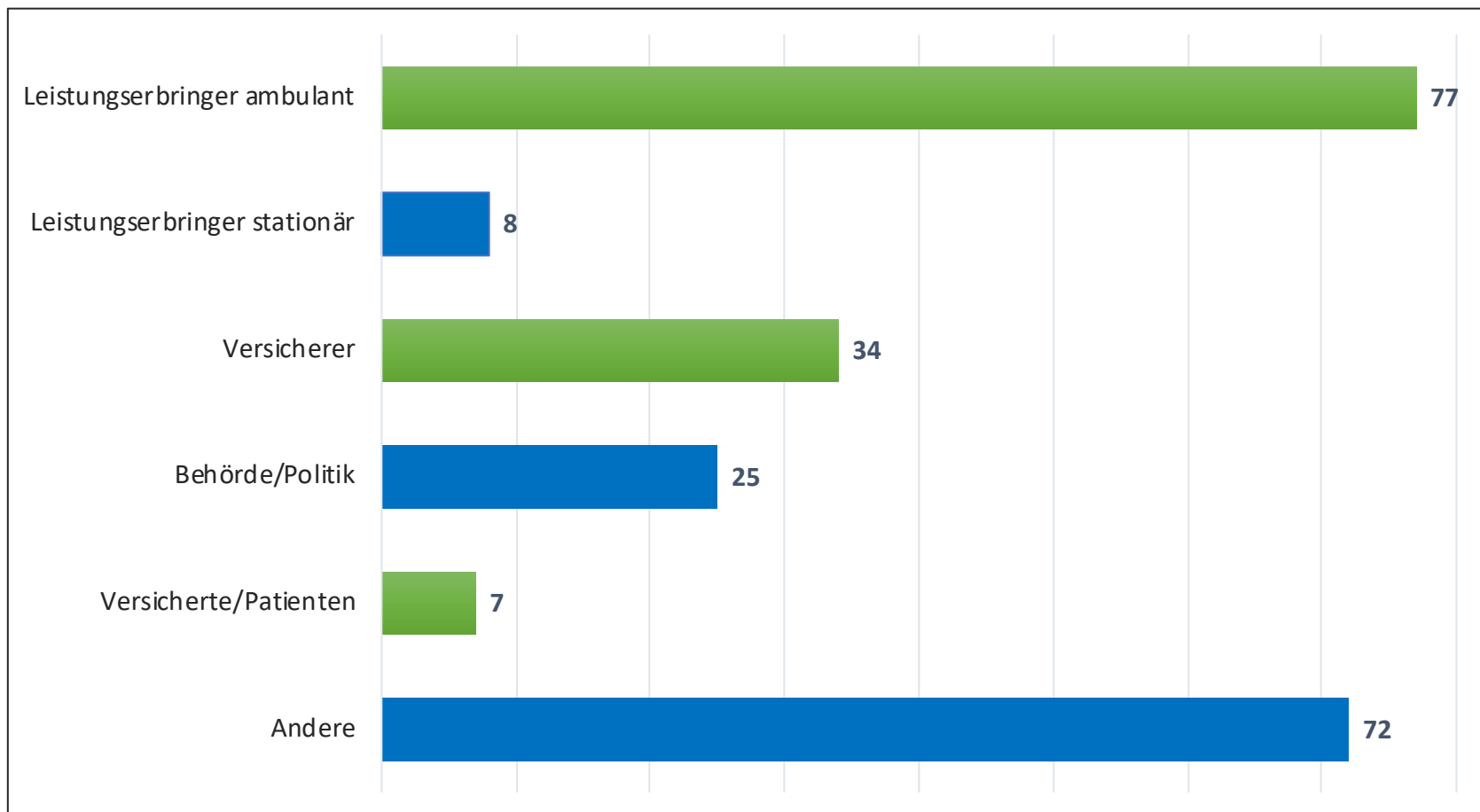


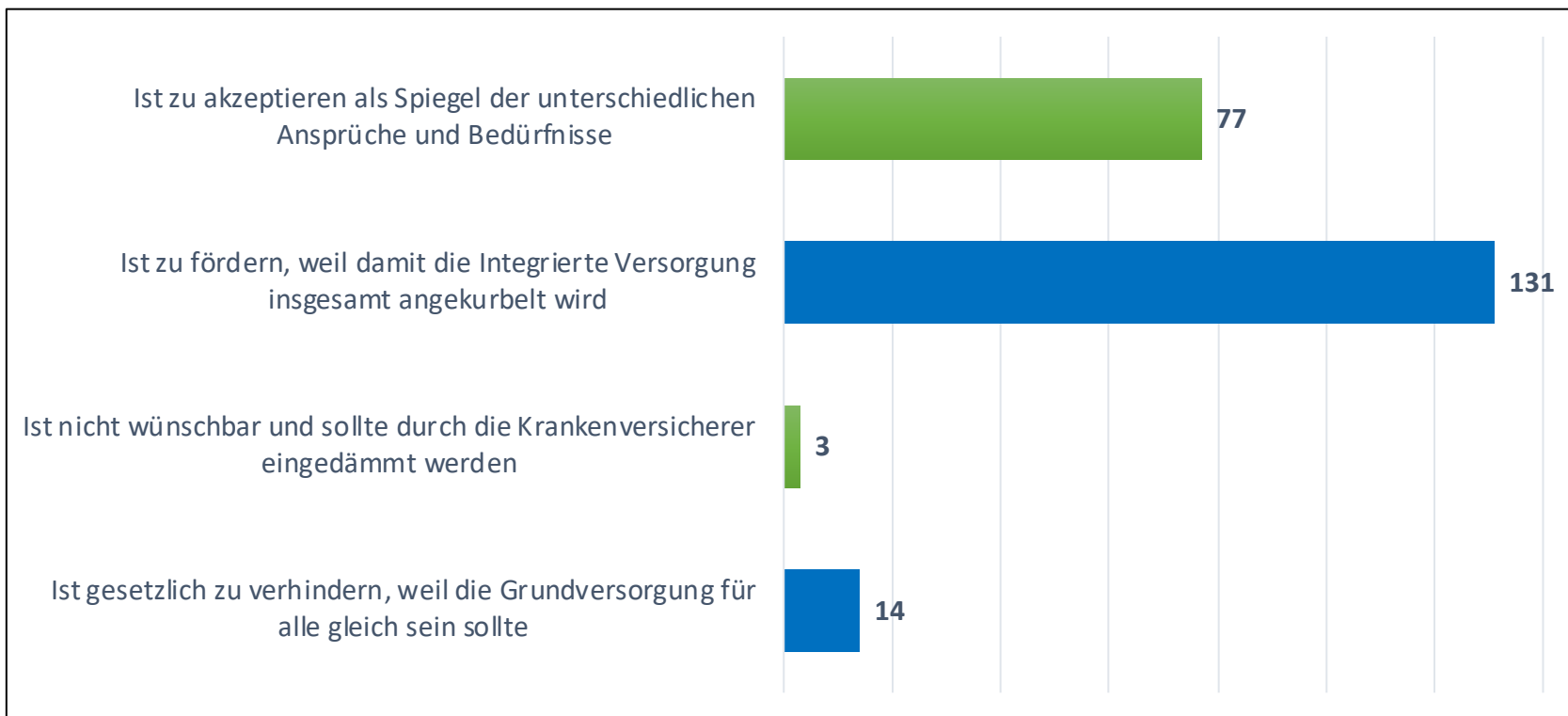
fmc-Symposium 2019: Resultate eVoting



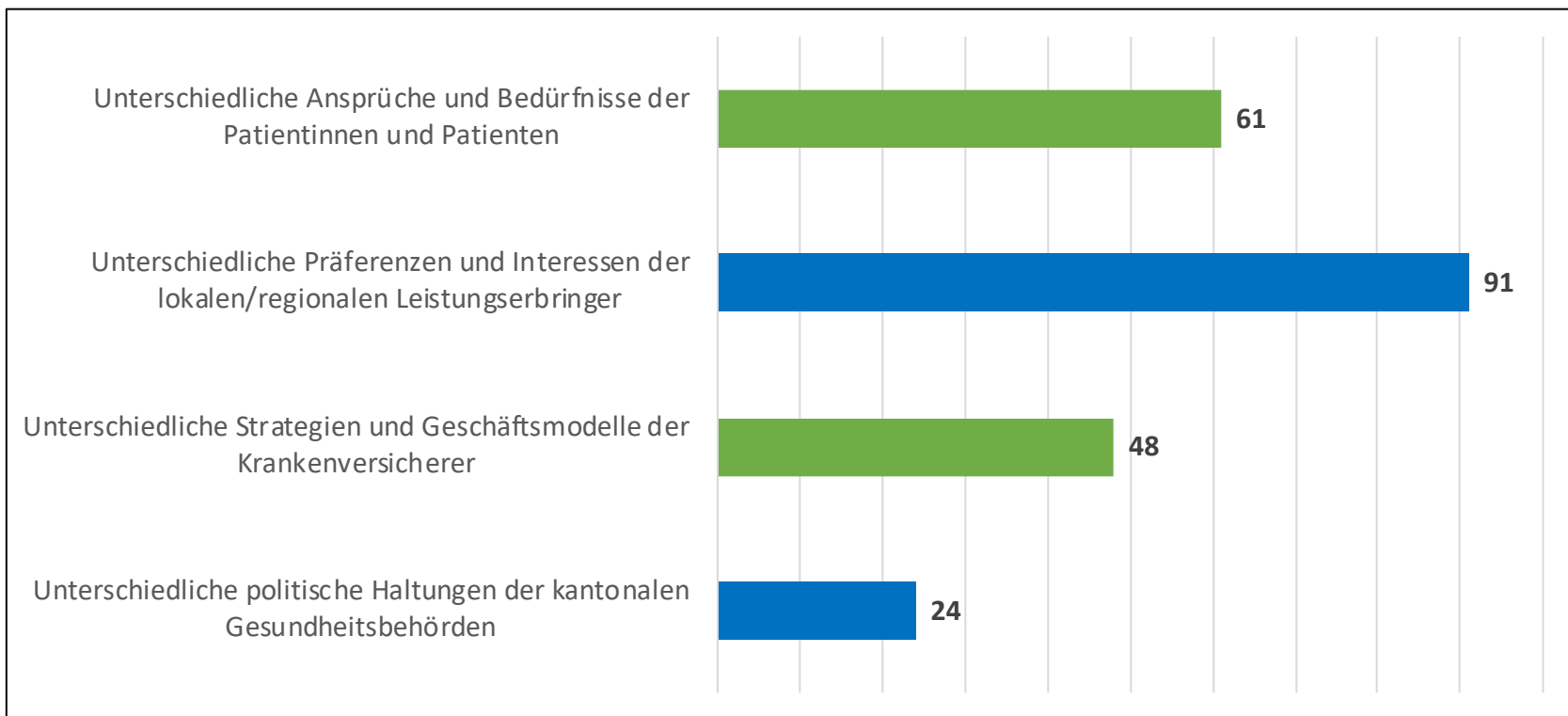
1. In welchem Bereich sind Sie tätig oder welchen Bereich vertreten Sie? (n = 223)



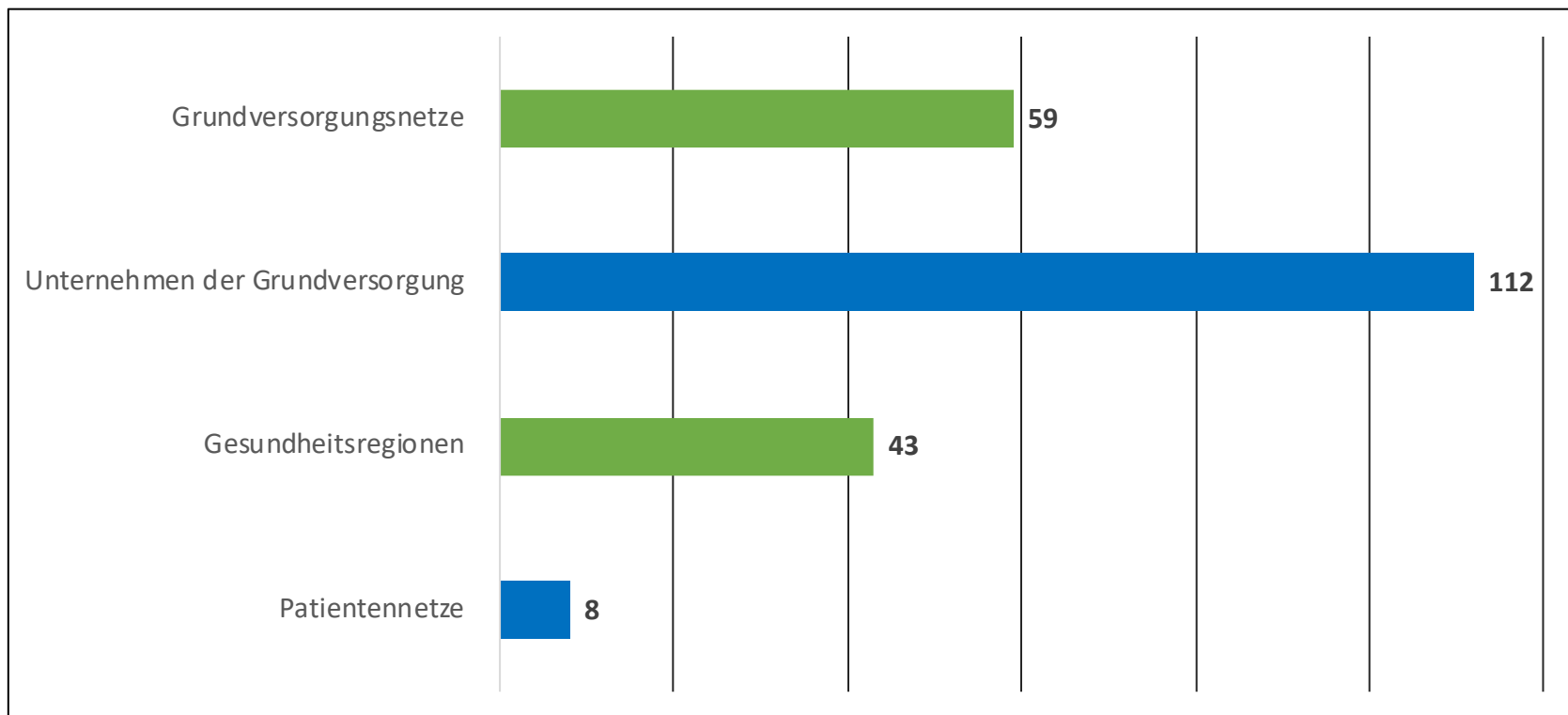
2. Wie wünschbar ist es, dass für die künftige vernetzte Grundversorgung in der Schweiz unterschiedliche Modelle bestehen? (n = 225)



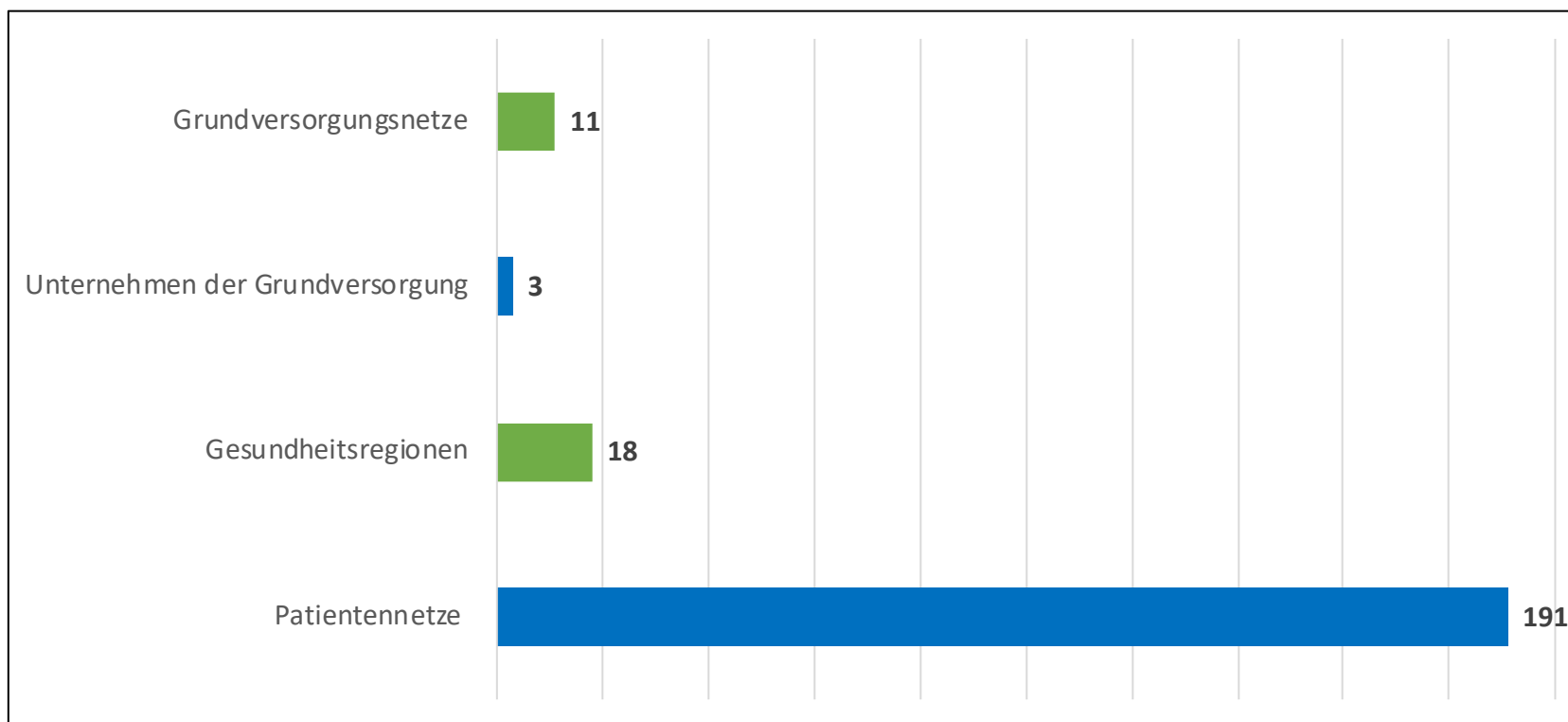
3. Welcher Aspekt ist Ihrer Meinung nach am stärksten verantwortlich für die vielfältigen Entwicklungen der vernetzten Grundversorgung in der Schweiz? (n = 224)



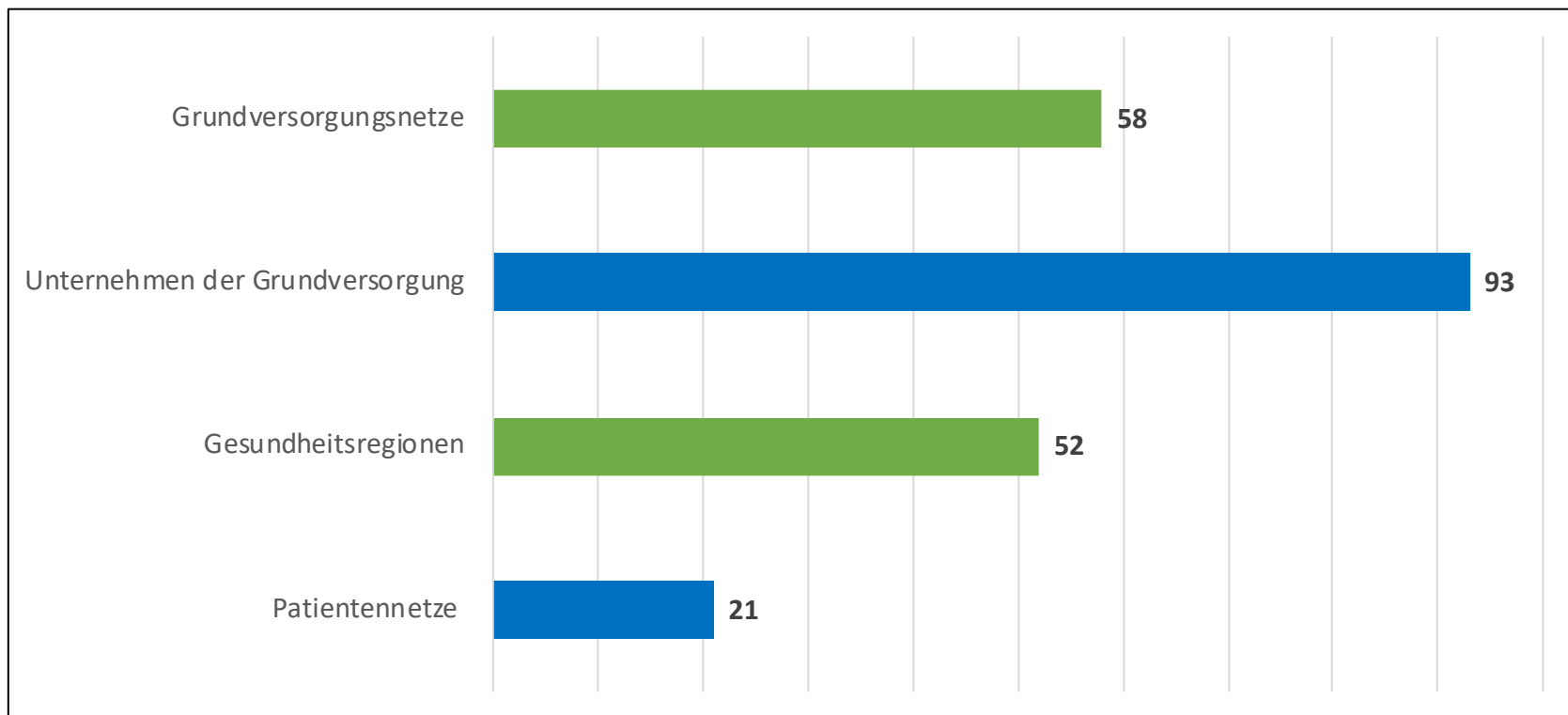
4. Welches der vier Modelle für die vernetzte Grundversorgung wird bis 2028 den grössten Marktanteil haben? (n = 222)



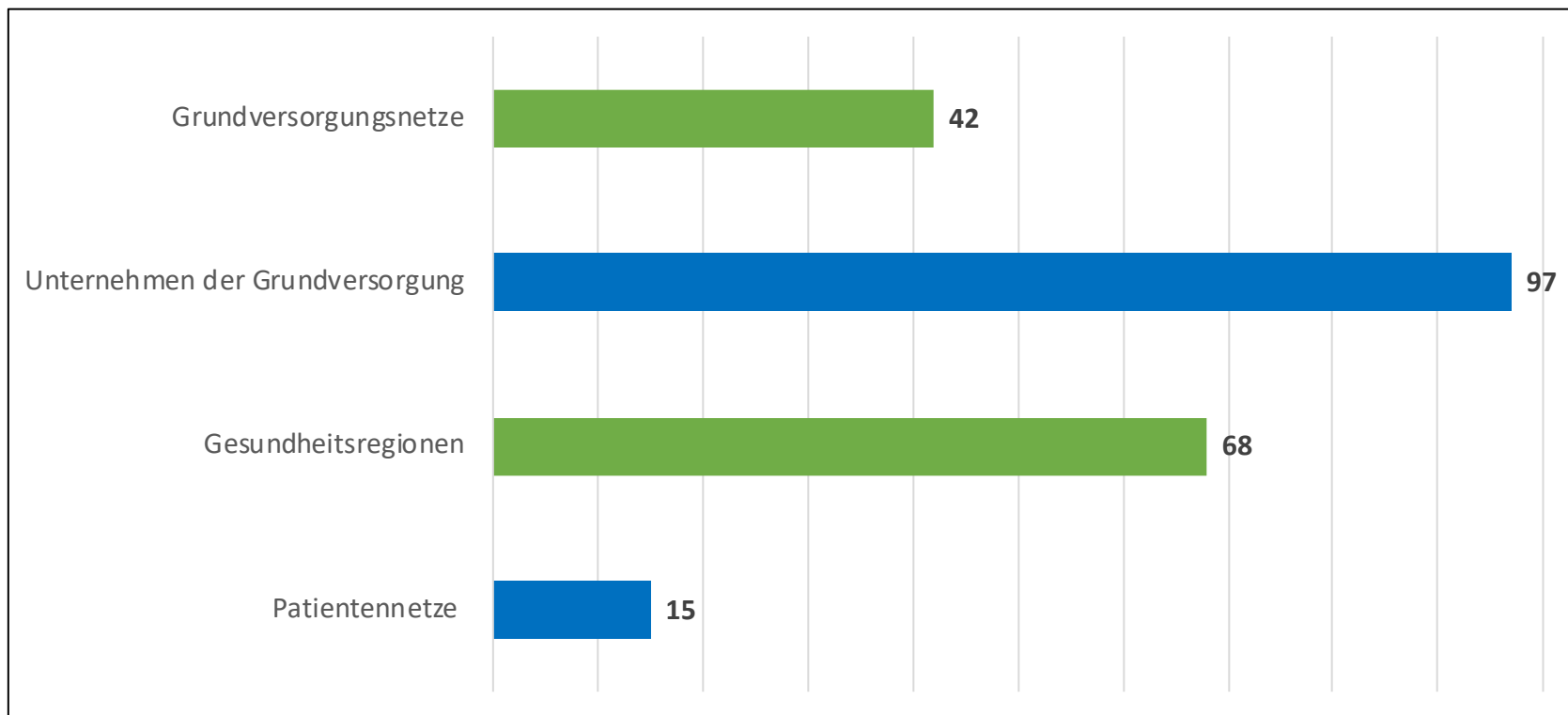
5. Und welches der vier Modelle für die vernetzte Grundversorgung hat bis 2028 die kleinsten Marktchancen? (n = 223)



6. Welches der vier Modelle für die vernetzte Grundversorgung wirkt am stärksten auf die Qualität und Performance der Versorgung insgesamt? (n = 224)



7. Welches der vier Modelle für die vernetzte Grundversorgung wirkt am stärksten auf die Effizienz und Gesundheitsausgaben? (n = 222)



8. Mit welchen Mitteln sollten Modelle für die vernetzte Grundversorgung gefördert werden? Nennen Sie zwei Mittel. (n = 220)

